

Gemeinderatssitzung am 18.09.2017

TOP 1: Straßenschäden

Die Sanierung sämtlicher Risse im innerörtlichen Straßennetz soll im Herbst dieses Jahres erfolgen. Die Risse werden aufgefräst und ausgegossen. Die Kosten belaufen sich auf 2.097,01 Euro pro Tag. Der geschätzte Zeitaufwand liegt bei eineinhalb bis zwei Tagen. Im gleichen Zug werden lockere Kanaldeckel ausgebessert. Dem Vorschlag stimmt der Gemeinderat zu.

Einschub: Öllinger Steig

Aus dem Gemeinderat werden Fragen zur bereits erfolgten Baumaßnahme (Austausch der Wasserleitung) hinsichtlich Optik und vorheriger Information der Anwohner gestellt. Hierzu äußert sich der zuständige Ansprechpartner des Verwaltungsverbandes. Demnach seien keine Mängel vorhanden. Bei künftigen Maßnahmen wird durch den Gemeinderat eine vorherige Informationsveranstaltung für die Anwohner angeregt.

TOP 2: Sanierung Brücke im Lonetal

Der Gemeinderat beschließt, die Brücke im Gewinn Ringäcker mit einer Stahlbetonplatte instand zu setzen. Hierfür fallen insgesamt Kosten in Höhe von rund 5.000 Euro an.

TOP 3: Sonstiges

Unter anderem kommen folgende Punkte zur Sprache:

- Bezugnehmend auf die aus dem Gemeinderat in der letzten Sitzung vorgebrachte Kritik, berichtet die Vorsitzende, mit dem Vorsitzenden des Landwirtschaftlichen Ortsvereins sowie mit dem Jagdpächter Gespräche geführt zu haben. Demnach könnten die Vorwürfe nicht aufrecht erhalten bleiben.
- Im kommenden Frühjahr soll der Sand der Weitsprunganlage ausgetauscht und die Sandgrube mit einer Abdeckung versehen werden.
- Für den Austausch einer lauten Belüftung des gemeindeeigenen Technikschranks an der Ecke Kirchstraße / Blumenstraße beschließt der Gemeinderat, dass die Gemeinde die Hälfte der anfallenden Gesamtkosten von rund 5.000 Euro übernimmt. Die andere Hälfte wird von dem Diensteanbieter getragen.
- Nahe der Biberburg wurde auf Höhe der Biberburg ein Bypass angelegt, der bei Bedarf freigebagert werden darf.

- Es wird darauf hingewiesen, dass der Zugang zum Defibrillator z.B. durch Fahrräder nicht zugestellt sein darf. Es sollen entsprechende Markierungen und Hinweise erfolgen.

Es folgt eine nichtöffentliche Sitzung.